

Probleme mit Erneuerbaren: China stoppt neue Windkraftprojekte in sechs Regionen

geschrieben von Andreas Demmig | 19. April 2017

stopthesethings

Viel von dem, was die Westler über das Mittlere Königreich kennen, ist eher wunderbarer Mythos als eine feste Tatsache. In diese Kategorie passt auch die Idee, die von Wind-Verehrern gerne verbreitet wird, dass China in einem furiosen Tempo dabei ist, sich mit Millionen von Windkraftanlagen zu zupflastern.

Das jahrelange Missmanagement der NASA mit Klimadaten begann bereits lange vor Trump

geschrieben von Andreas Demmig | 19. April 2017

Michael Bastasch

Die Befürchtung, dass mit Präsident Donald Trump Klimadaten gelöscht würden, scheint sich mit den Budgetkürzungen in die Angst vor „Datenlücken“ gewandelt zu haben.

EPA ist angefragt, eine Säule von Obamas Klima-Agenda zu entkräften

geschrieben von Andreas Demmig | 19. April 2017

Michael Bastasch

Die Umweltbehörde EPA hat zwei Petitionen erhalten, die um offizielle Überprüfung einer Regulierungsanweisung bitten, die als kritische Hebelwirkung für die Obama-Regierung diente, um die globalen Erwärmungsvorschriften zu erlassen.

Eine juristische Rechtsgruppe verklagt die US Umweltbehörde EPA, Verschlüsselungs-Apps zu nutzen, um die Transparenz ihrer Aktivitäten zu vereiteln

geschrieben von Andreas Demmig | 19. April 2017

Chris White

Eine konservative Rechtsgruppe untersucht die Kommunikation von Beamten der Umweltbehörde EPA, die eine Handy-Verschlüsselungs-App verwendet haben, um die Regierungsaufsicht zu verhindern.

Update – Gemeinsame Erklärung der G7 durch Präsident Trump versenkt

geschrieben von Andreas Demmig | 19. April 2017

Sehr geehrte Leser,
erst nachdem ich den vorherigen Bericht zum gescheiterten, gemeinsamen Bekenntnis der G7 Energieminister fertig hatte, fand ich noch diese Zusatzinformation auf WUWT – der Übersetzer.

Die Bemühungen, eine gemeinsame G7-Erklärung zur Energiepolitik zu formulieren sind gescheitert, weil Präsident Trump nicht verbindlich zusicherte, dass die USA im Pariser Klimaabkommen bleiben würden.